

erkennen, daß er diesmal nicht nur von der Größe des Komponisten, sondern auch von der des Dichters ange-
tan sein mochte: Johann Wolfgang Goethe (1749-1832)
blieb auch im 19. Jahrhundert ein Dichterst. Mög-
licherweiser beeinflusste auch der Zeitpunkt die Lied-
Auswahl, da die Transkriptionen zum Festakt von Goe-
thes 100. Geburtstag 1849 erschienen und Liszt bei den
Gedenkfeierlichkeiten in und um Weimar mitwirkte.²⁷⁾

Kennst du das Land, das erste Stück des Zyklus *Sechs
Lieder* von Beethovens op. 75, entstand im Jahre 1809
auf das erste „Lied“ Mignons, der Mädchengestalt von
Goethes Roman *Wilhelm Meisters Lehrjahre*. Aus dem
gleichen Jahr stammt *Es war einmal ein König*, das dritte
Stück aus op. 75, dessen Originalgedicht in der Episode
Auerbachs Keller in Leipzig im ersten Teil von Faust zu
lesen ist. Das erste und dritte Stück der *Drei Lieder*, op.
83, *Wonne der Wehmut* und *Mit einem gemalten Band*
(sic!), entstanden 1810. Aus Beethovens Bühnenmusik
Egmont (op. 84, Erstaufführung 1810) schrieb Liszt zwei
Lieder Clärchens, mit den Titeln *Die Trommel gerühret*
(op. 84 Nr. 1) und *Freudvoll und leidvoll* (op. 84 Nr. 4)
um. Aus dem letzteren ist auch Beethovens Übertra-
gung für Gesang und Klavier erhalten.

Abgesehen von einigen geringen Abweichungen fol-
gen die Transkriptionen dem Original genau. *Beethovens
Lieder* erschienen 1849 bei Breitkopf & Härtel in Leip-
zig das erste Mal. Quellen der vorliegenden Ausgabe
waren diese Erstausgabe und zwei Ausgaben von Breit-
kopf & Härtel: eine aus dem Jahre 1875, die andere aus
den 1880er Jahren sowie die Veröffentlichungen zweier
Pariser Verleger, Bureau Central aus dem Jahre 1850
und E. Girod kurz darauf, ergänzt durch das Auto-
graph im Staatsarchiv zu Leipzig.

Budapest, Juni 1995

Adrien Kaczmarczyk
Imre Sulyok
(Deutsche Übersetzung von Erzsébet Mészáros)

²⁷⁾ Die Reihe der Veranstaltungen wurde am 28. August 1849 in
Weimar eröffnet.

the poet meant a source of attraction for him: Johann
Wolfgang Goethe (1749-1832) remained the prince of
poets for the 19th century as well. The selection may
also have been influenced by the date: the transcrip-
tions appeared namely in 1849, the year of the centen-
nary of Goethe's birth. On the occasion of the anniver-
sary there were commemoration festivals in and around
Weimar with Liszt's active participation.²⁷⁾

Kennst du das Land, the first piece of Beethoven's op.
75 series entitled *Sechs Lieder* was composed in 1809 to
the first "song" of Mignon, the female protagonist of
Goethe's novel *Wilhelm Meisters Lehrjahre*. The third
item of op. 75 is *Es war einmal ein König*, also from
1809, the original poem of which can be read in the
episode *Auersbach Keller in Leipzig* of the first part of
Faust. The first and third items of *Drei Lieder*, op. 83,
i.e. *Wonne der Wehmut* and *Mit einem gemalten Band*
(sic!) were also made in 1810. Liszt transcribed from the
incidental music to Beethoven's *Egmont* (op. 84, first
performed in 1810) the two songs by Clärchen: *Die
Trommel gerühret* (op. 84 No. 1) and *Freudvoll und leid-
voll* (op. 84 No. 4). Of the latter a transcription for
voice and piano by Beethoven also survives.

Apart from some minor deviations the transcriptions
follow the original faithfully. *Beethoven's Lieder* were
first published by Breitkopf & Härtel in Leipzig in
1849. Sources of the present edition were this first edi-
tion as well as an edition each of 1875 and the 1880s
by Breitkopf & Härtel, the 1850 edition by the Bureau
Central, Paris and a somewhat later edition of E. Gi-
rod, Paris, in addition to the autograph manuscript
held in the Staatsarchiv, Leipzig.

Budapest, June 1995

Adrien Kaczmarczyk
Imre Sulyok
(translated by Erzsébet Mészáros)

²⁷⁾ The series of festivals was opened on August 28, 1849 in
Weimar.

ABKÜRZUNGEN - ABBREVIATIONS

Br. = *Franz Liszts Briefe*. Hrsg. von La Mara, Bd. I-VIII (Leipzig: Breitkopf & Härtel, 1893-1905). — MND = *Musikverlags Num-
mern* von Otto Erich Deutsch (Berlin: Verlag Merseburger, 1961). — F = Chronologisch-systematisches Verzeichnis sämtlicher
Tonwerke Franz Liszts von Ludwig Friwitzer. In: *Musikalische Chronik (III. Jahrg. der „Wiener Musikalischen Zeitung“)* Wien, 5. 11.
1887 - 31. 1. 1888. — R = Dr. Felix Raabe: Verzeichnis aller Werke Liszts nach Gruppen geordnet. In: Peter Raabe, *Liszts Schaffen*,
S. 241ff. 2. Ausgabe (Tutzing: Schneider, 1968). — SW = Franz Liszt, Works. Compiled by Humphrey Searle, rev. by Sharon
Winkhofer. In: *The New Grove, Early romantic Masters 1: Chopin, Schumann, Liszt*. (New York & London: Macmillan, 1985).